



Repetitions- und Vertiefungstag Schwindel **Schwerpunkt: Zentral- und peripher vestibuläre Dysfunktionen**

Der Vertiefungstag vestibulär bietet die Gelegenheit, bereits Gelerntes zu wiederholen und Sicherheit in der Durchführung der Tests und Lagerungsmanöver zu gewinnen. Fragen und Unklarheiten können geklärt werden. Zudem werden theoretische Grundlagen des peripheren und zentralen Systems wiederholt und vertieft. Weitere Tests, u.a. zur Differenzierung von zentral und peripher vestibulär werden geübt.

Ziele

Die Teilnehmenden

- Sind sicher in der Anwendung und Interpretation der Tests des BPLS
- Sind sicher in der Anwendung der Lagerungsmanöver
- Kennen die Wirksamkeit der Lagerungsmanöver bei BPLS
- Erklären die Funktion neuronaler vestibulärer Verbindungen und beteiligter Hirnareale (Vestibulariskerne, Kleinhirn, vestibulärer Kortex u.a.) und pathophysiologische Veränderungen
- Können mögliche Mechanismen der Erholung nach einer Erkrankung bzw. durch vestibuläre Rehabilitation erklären
- Führen bekannte und neue vestibuläre Tests durch und kennen deren Interpretation
- Können zentrale und periphere Zeichen unterscheiden.
- Wenden selektive vestibuläre Stimulation durch.

Inhalte

Vor dem Kurs erhalten die Teilnehmenden eine Vorbereitungsaufgabe (Referat zu Evidenz BPLS sowie Vertiefung vestibuläres System, Artikel) von ca. 3 Stunden.

- Praktische Wiederholung der Tests und Manöver bei BPLS
- Evidenz der Lagerungsmanöver
- Repetition und Vertiefung vestibuläre Neuropsychologie, Kleinhirn, Velocity Storage, vestibulärer Kortex, Veränderungen und Mechanismen der Erholung
- Durchführung von Kopfpulstest, Kopfschüttelnystagmus (Test), DVAT, Miniconi, Spontan- und Blickrichtungsnystagmus u.a.
- Selektive vestibuläre Stimulation, Miniconi-Manöver
- Differenzierung zentral – peripher, HINTS
- Patientenvorstellung durch die Kursleitung

Als Nachbereitungsaufgabe steht ein Referat zu zentralem Schwindel von 1h 15min zur Verfügung.